

»Der Weg zu uns«

Du willst mitmachen? - Kein Problem. Um Teil der Lehr- und Ausbildungsgruppe der Malteser Leverkusen werden zu können, solltest du folgende Voraussetzungen erfüllen:

- » Teamfähigkeit
- » Spaß am Lernen
- » Freude am Umgang mit Menschen
- » Mindestens 16 Jahre
- » Interesse am Katastrophenschutz
- » Wohnort in oder an Leverkusen
- » Diszipliniertes Verhalten
- » Zeit und regelmäßige Teilnahme
- » Genaue Vorkenntnisse sind nicht erforderlich

Komm vorbei! - Lern uns kennen... Um die Arbeit in der LAG einmal persönlich anzuschauen, kannst du gerne mit uns einen "Schnuppertag" vereinbaren. Wir freuen uns auf deinen Besuch.

Weitere Fragen? - Gerne! Wir freuen uns über deine Kontaktaufnahme für weitere Fragen und Informationen.

Wann und Wo? - Bei uns... Die LAG trifft sich alle 2 Wochen zum gemeinsamen Dienstabend. Weitere Fortbildungen und Ausbildungen finden an vorher abgestimmten Terminen statt. Die Dienstabende finden beim Malteser Hilfsdienst e.V. in Leverkusen statt (Overfeldweg 80).



»Dein Engagement«

Das ehrenamtliche Engagement ist die Grundlage zur Erfüllung der Aufgaben des Malteser Hilfsdienst im Katastrophenschutz. Nur durch ein starkes ehrenamtliches Engagement ist eine Basis für die Gefahrenabwehr geschaffen.

Jede Helferin und jeder Helfer sind in diesem System wichtig und können mit Ihren Erfahrungen und Kompetenzen dazu beitragen das, dass Leben für die Menschen ein Stück sicherer ist. Nur wenn Helferinnen und Helfer, Arbeitgeber und



Institutionen zusammenarbeiten ist eine gute und effektive Arbeit im Katastrophenschutz möglich.

Dein Engagement ist unsere Grundlage!

Jeder kann einmal in Situationen geraten, in denen er Hilfe benötigt und dankbar

ist, wenn ihm geholfen wird. Durch den ehrenamtlichen Einsatz im Katastrophenschutz sorgen viele tausend Helferinnen und Helfer, Tag für Tag dafür, dass diese Hilfe auch kommt.

www.malteser-leverkusen.de

»Alltagshelden gesucht«



Die Lehr- und Ausbildungsgruppe (LAG) im Katastrophenschutz

»Die LAG«

Die Lehr- und Ausbildungsgruppe (LAG) des Malteser Hilfsdienst e.V. Leverkusen ist eine ehrenamtlichen Gruppe im Katastrophenschutz. Hier werden neue Helfer/-innen auf den Einsatz im Bereich der nicht polizeilichen Gefahrenabwehr vorbereitet. Durch spezielle Ausbildungen, Lernmodule und Fortbildungen wird die Gruppe gemeinsam an die Tätigkeitsbereiche Technik, Betreuung und Notfallmedizin herangeführt. Neben theoretischen, aber auch praktischen Einheiten, soll durch gemeinschaftlichen Aktionen das Teamgefühl gestärkt werden. Um auf die zahlreichen Aufgaben im Katastrophenschutz vorbereitet zu sein, werden die Helfer/-innen gezielt ausgebildet.



Die LAG ist so aufgebaut und strukturiert das es auch gerade Berufstätigen, Schülern oder Studenten möglich ist, neben Ihrem hauptsächlichen Tätigkeitsfeld, hier aktiv zu werden. Eine Vielzahl an Fortbildungen und Übungen bereiten Dich auf den Einsatz im Ernstfall vor. Die dir auch im Alltag und Berufsleben stets nützlich sein werden.

»Kontakt«



Malteser Hilfsdienst e.V.

Dienststelle Leverkusen
Overfeldweg 80
51 371 Leverkusen
Tel.: 0214- 86 85 1 - 0
Fax: 0214 - 86 85 1 - 24

E-Mail: malteser.leverkusen@malteser.org
Internet: www.malteser-leverkusen.de



Deine Ansprechpartner:

Stephan Heller Tel.: 0214 - 86 85 1-12
Stephan.Heller@malteser.org
Tim Feister Tel.: 0214 - 86 85 1-0
Tim.Feister@malteser.org

»Wer sind die Malteser?«

Der Malteser Hilfsdienst ist mit über einer Million Mitgliedern und Förderern einer der großen caritativen Dienstleister in Deutschland. Die katholische Hilfsorganisation ist als eingetragener Verein (e.V.) und gemeinnützige Gesellschaft mit beschränkter Haftung (gGmbH) bundesweit an mehr als 700 Orten vertreten. 1953 durch den Malteserorden und den Deutschen Caritasverband gegründet, steht der christliche Dienst am Bedürftigen im Mittelpunkt der Arbeit.



Die Geschichte der Leverkusener Malteser fing am 11. Oktober 1956 mit acht jungen Pfadfindern und einem Erste-Hilfe-Kurs an. Was damals mit der Ausbildung der Bevölkerung in der Ersten Hilfe, der Einrichtung von Unfallhilfsstellen und der Mitarbeit im Luftschutzhilfsdienst begann, hat sich im Laufe der Jahre immer weiter entwickelt von der Ausbildung, dem Sanitätsdienst und dem Katastrophenschutz über Kocheinsätze, Hausnotruf, Senioren für Senioren, Jugendarbeit und der Einbindung in den städtischen Rettungsdienst.